

Pressemeldung vom 06. Mai 2016

Michael vom Ende
Pressesprecher
Mobil 0175 4165261
presse@christival.de

Christival-Teilnehmer wollen für ihren Glauben begeistern

Karlsruhe (Christival). Praktische Tipps auf drängende Fragen von jungen Christen gab es am ersten vollen Tag des Christivals in Karlsruhe. Bis zum Sonntag versammeln sich in der badischen Metropole bis zu 13.000 Teilnehmende, um neue Impulse für ihren Glauben zu bekommen. Neben Gottesdiensten, Bibelarbeiten, Sport-, Info- und Kulturangeboten können die Christivaller aus einem Katalog von über 150 Seminaren auswählen. Besonderes Interesse gab es an einem Angebot zu der Frage: „Wie erzähle ich meinen Freunden von Jesus?“. Rund 300 Teilnehmende folgten der Einladung, um von Referent René Mühe (Bund Freier evangelischer Gemeinden) Tipps für ihren Alltag zu bekommen. Als erstes sei die eigene Einstellung zu Jesus zu prüfen, stellte Mühe zu Beginn klar. Nur wer von Gott Großes erwarte und begeistert von ihm sei, könne auch von ihm überzeugt reden. „Gott möchte keine Sympathisanten, sondern überzeugte Nachfolger.“, so Mühe. Wer davon überzeugt sei, dass Jesus gut sei und es gut mit den Menschen meine, habe allen Grund, von ihm weiterzuerzählen. „Es ist befreiend zu wissen, dass Gott uns so gebrauchen möchte, wie wir sind.“ Jeder, der sich Gott zur Verfügung stelle, werde mit seinen Gaben und Möglichkeiten eingesetzt. Dabei erinnerte er die Zuhörer an die Zusage Gottes, dass er sie mit dem Heiligen Geist ausrüsten werde (Apostelgeschichte 1, 8). Damit bekäme man das entscheidende Werkzeug an die Hand. Wichtig sei, dem Gegenüber mit Wertschätzung und auf Augenhöhe zu begegnen. Zudem solle man regelmäßig für die Freunde beten, die man für den Glauben begeistern wolle.

DIE NATUR WEIST AUF GOTT HIN

Auf die Frage, wie sich Urknall und Gottesfrage zueinander verhalten, ging der Karlsruher Physiker Prof. Dr. Thomas Schimmel ein, und lockte damit rund 200 Interessenten an. Er ermutigte dazu, Glauben auszuprobieren.

GLAUBENSPARTY GANZ IN WEISS

Den zweiten Christival-Tag konnten die Teilnehmenden in vier verschiedenen Abendveranstaltungen ausklingen lassen: Ob berührende Lebensgeschichten, das gemeinsame Singen von bekannten christlichen Liedern oder fetzig-fromme Partymusik: Für jeden Geschmack war etwas dabei. Zu den Highlights zählte ein „White-Festival“: Ganz in weiß gekleidet feierten etwa 3.000 Christivaller einen Abendmahlsgottesdienst und tanzten anschließend zur Musik der bekannten christlichen „Outbreakband“ ab. Zudem konnten sich die Teilnehmenden von Seelsorgern segnen, um Heilung bitten oder sich prophetische Worte zusagen lassen. Viele der jungen Christen machten rege von dem Angebot Gebrauch – auch nach Ende der Veranstaltung bildeten sich Schlangen vor den Betern. Wer nach dem vollen Christival-Tag noch nicht genug hatte, konnte an verschiedenen Orten in und um die Messe oder auch der Karlsruher Innenstadt bis in die Nacht seinen Glauben feiern. An manchen Orten war das Interesse an dem Nachtprogramm so groß, dass Besucher aufgrund von Überfüllung abgewiesen werden mussten. So war beispielsweise der Gemeindesaal der St. Stephan Gemeinde bei einer Poetry Slam-Veranstaltung bis auf den letzten Platz gefüllt. In dem „Dichter-

Wettstreit“ gingen die Vortragenden auf Themen des Glaubens ein: Eine Dichterin trug vor, dass sie gerne einmal einen Tag im Himmel verbringen würden, um direkt zu hören, was Gott ihr zu sagen hätte. Zwar habe sie als Kind schon gelernt, dass Gott immer hört, aber sie wäre sich nicht so sicher, wie Gott zu ihr sprechen würde. Schließlich kam sie aber zu der Entdeckung, dass Gott auch durch andere Menschen zu ihr redet - und das auch sie anderen Menschen Gottes Botschaft weitergebe. In einem weiteren „Poetry Slam“ trug ein Darsteller in verschiedenen Sprachen vor, dass Gott immer den Menschen nahe ist. Geschickt machte er sich beim Reimen die Phonetik der anderen, teilweise recht unbekannt Sprachen, zunutze.

Fotos zu unseren Mitteilungen und alle Presstexte finden
Sie auch auf der Webseite des Christivals: www.christival.de/presse

Zum bundesweiten „Christival“ werden vom 04. – 08. Mai 13.000 Teilnehmende ab 14 Jahre in Karlsruhe erwartet. Veranstaltet wird das christliche Festival für „Orientierung und Wegweisung, Hilfestellung und Förderung“ vom gemeinnützigen Verein Christival e. V. mit mehr als 130 Mitgliedern. Die Veranstaltung findet mittlerweile zum sechsten Mal seit der ersten Veranstaltung 1976 in Essen statt. 1. Vorsitzender des Vereins und Hauptverantwortlicher der diesjährigen Veranstaltung ist Karsten Hüttmann (Kassel). Weitere Infos sind unter www.christival.de zu finden.

Pressesprecher ist Michael vom Ende (presse@christival.de, Mobil 0175 4165261).